

Ressort: Auto/Motor

Bund der Steuerzahler warnt vor Gratis-ÖPNV

Berlin, 15.02.2018, 11:33 Uhr

GDN - Der Bund der Steuerzahler hat vor der Idee einer kostenlosen Nutzung des Nahverkehrs gewarnt. "Tatsache ist, dass der öffentliche Personennahverkehr nicht kostenlos ist und auch nie sein wird", sagte Verbandspräsident Reiner Holznagel der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Freitagsausgabe).

Schon heute fließen erhebliche Steuermittel in den Bereich. Den Anteil zu erhöhen oder das System komplett über Steuern zu finanzieren, würde in den Großstädten wohl manchen Bürger freuen. "Bitter wird es aber für die Steuerzahler auf dem Land, denn sie zahlen für eine Dienstleistung, die sie wahrscheinlich nicht bekommen werden", sagte Holznagel. "Vielleicht wird neben der Rundfunkabgabe dann auch die Verkehrsabgabe fällig", zog der Steuerzahlerpräsident eine Parallele zur nutzungsunabhängigen Zwangsgebühr für die öffentlich-rechtlichen Sender.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-102121/bund-der-steuerzahler-warnt-vor-gratis-oePNV.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com